ERNST MORITZ ARNDT UNIVERSITÄT GREIFSWALD



Stand: 27.08.2014

Institut:

Arbeitsgruppe / -kreis:

BETRIEBSANWEISUNG		
gemäß §14 GefStoffV über den Umgang mit Gefahrstoffen für		
Gefahrstoffbezeichnung		
Toluol-4-sulfonsäure; p-Toluolsulfonsäure; Tosylsäure (CAS-Nr.: wasserfrei: 104-15-4; Monohydrat: 6192-52-5)		
Gefahrenkennzeichnung nach GHS		
Atzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B, verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. (H314)		
Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln		
 Bei Kontakt mit den Augen einige Minuten behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. (P305+351+338) Bei Kontakt mit der Haut mit viel Wasser und Seife reinigen. (P302+352) 		
Verhalten im Gefahr	fall Ruf Feuerwehr: 112	
 Gefährdeten Bereich räumen, betroffene Umgebung warnen, Raum lüften. Alle Zündquellen beseitigen. Nur mit geeigneter Schutzkleidung betreten. Mechanisch aufnehmen, Staubentwicklung vermeiden. Schwach wassergefährdend. Beim Eindringen sehr großer Mengen in Gewässer, Kanalisation, oder Erdreich Behörden verständigen. Geeignete Löschmittel: Wasser (Sprühstrahl), Trockenlöschpulver, alkoholbeständiger Schaum Gefährliche Zersetzungsprodukte (Schwefeloxide) können entstehen. Umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und Chemieschutzanzug tragen. 		

ERNST MORITZ ARNDT UNIVERSITÄT GREIFSWALD

Institut:



Stand: 27.08.2014

Arbeitsgruppe / -kreis:

Erste Hilfe	Notruf: 112	
	Augen Keine Angabe! Bei gut geöffnetem Augenlied 10 Minuten spülen (Augendusche). Arzt / Augenarzt hinzuziehen oder Transport! Haut Keine Angabe! Benetzte Kleidung entfernen. Betroffene Hautpartie sofort gründlich unter fließendem Wasser mit Seife reinigen. Arzt aufsuchen (ggf. Notruf!)! Einatmen Keine Angabe! An Frischluft bringen! Ruhig lagern. Ehestmöglich ein Glucocorticoid-Dosieraerosol zur Inhalation wiederholt tief einatmen lassen. Bei Atemnot Sauerstoff inhalieren lassen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage. Bei Atemstillstand Atemspende geben. Arzt aufsuchen! Verschlucken Keine Angabe! Erbrechen vermieden! Reichlich Wasser trinken. Bei Erbrechen Kopf in Tieflage halten. Sofort Arzt hinzuziehen (Notruf!)!	
Entsorgung		
Gefahrstoffe sind in ordnungsgemäße, mit ordnungsgemäßer Deklarierung und Entsorgungsantrag zuzuführen. Es gelten die Entsorgungsvorschriften der Hochschule. <u>Entsorgung:</u> Falls Recycling nicht möglich, als Salzlösung Entsorgung zuführen. Flüssige organische Säuren bzw. Lösungen werden falls erforderlich verdünnt und vorsichtig mit Natriumhydrogencarbonat oder Natriumhydroxid neutralisiert; pH-Wert kontrollieren		

Seite 2 von 2